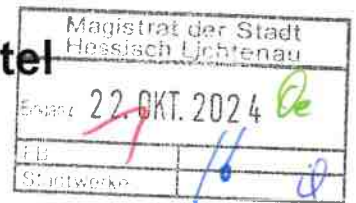


Protokoll Nr. 04/24

Ortsbeiratssitzung Stadtteil Quentel



Ort / Datum: Dorfgemeinschaftshaus Quentel, 11.09.2024

Beginn / Ende: 19:00 - 21:50 Uhr

Anwesende: Ortsbeirat: F. Blumenstein, P. Küllmer, G. Rauschenberg, S. Sennhenn

Gäste: Mirko Knappe (Stadtverordneter), Heinrich Lutz, Martin Lutz, Timo Taube, Elke Schubert-Blumenstein, Markus Fischer, Otto Berger, Peter Böttner, Rudi Werner, Michelle Eberwein, Carsten Eberwein (ab 20:40 Uhr), Mandy Knauf, Petra Beljung

Entschuldigt: S. Hildebrandt

Schriftführer: P. Küllmer

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p>Tagesordnung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit 2. Bericht des Ortsvorstehers 3. Arbeitskreise 4. Freiwilligentag 2024 5. Budget Ortsbeirat 6. Abstimmung mit den Vereinen <ol style="list-style-type: none"> 6.1 Schaukästen Linde 6.2 Renovierung DGH, weitere Projekte 6.3 Termine 2024 / 2025 7. Seniorennachmittag 8. Sonstiges / Bürger haben das Wort 	
1.	<p>Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit</p> <p>1.1 Ortsvorsteher Felix Blumenstein eröffnet um 19:03 Uhr die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirates, den Stadtverordneten Mirko Knappe und 12 Quenteler Einwohner/innen. Im Anschluss daran stellt er die Beschlussfähigkeit des Gremiums, dessen Mitglied Stefan Hildebrandt entschuldigt fehlt, fest.</p>	
2.	<p>Bericht des Ortsvorstehers</p> <p>2.1 <i>Verlesen des Protokolls der letzten Ortsbeiratssitzung</i> Peter Küllmer verliest das Protokoll Nr. 03/24 vom 14.05.2024.</p> <p>2.2 <i>Durchführung der 52. Änderung des Flächennutzungsplans, Teilbereich "Das Bettefeld", Gemarkung Quentel</i> Der Ortsvorsteher erklärt, dass das Verfahren inzwischen abgeschlossen ist. (Siehe Protokoll Nr. 03/24, Pkt. 7).</p> <p>2.3 <i>Erdverlegung der Gasleitung zwischen Gastank und Dorfgemeinschaftshaus</i> Felix Blumenstein hat zu diesem Punkt keine aktuellen Informationen. (Siehe Protokoll Nr. 02/24, Pkt. 4.1).</p> <p>2.4 <i>Straßenbau 'Heimtblickstraße' und 'Neue Straße'</i> Im Anschluss an die Frühjahrstour des Bürgermeisters sollte geprüft werden,</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p>Fortsetzung 2.4</p> <p>ob durch das Aufbringen einer bitumengebundene Deckschicht der hohe Unterhaltungsaufwand für den genannten Streckenabschnitt reduziert werden kann. Nach Auskunft von Felix Blumenstein liegt zu diesem Punkt bisher keine Rückmeldung der Stadtverwaltung vor. (Siehe Protokoll Nr. 03/24, Pkt. 3.3.1).</p> <p>2.5 <i>Spenderboxen für Hundekotbeutel</i> Der Ortsvorsteher hat 3 Spenderboxen für Hundekotbeutel am Dorfgemeinschaftshaus, am Spielplatz und an der Grillhütte angebracht. Stefan Tochowicz übernimmt die Unterhaltung. (Siehe Protokoll Nr. 03/24, Pkt. 3.4).</p> <p>2.6 <i>Erhöhung der Stundenkontingente der Minijobber</i> Über eine Erhöhung der Stundenkontingente für die beiden mit der Pflege der Grünflächen betrauten Minijobber hat der Ortsvorsteher noch keine Stellungnahme der Stadtverwaltung erhalten. (Siehe Protokoll Nr. 03/24, Pkt. 3.7).</p> <p>2.7 <i>Umwidmung der Räume des Kirmesteam</i> Martin Lutz berichtet, dass die Stadtverwaltung dem Förderverein den Entwurf des Schenkungsvertrags, der zwischen den Vertragsparteien geschlossen werden soll, vorgelegt und der Verein den Vertragstext mittlerweile geprüft habe.</p> <p>2.8 <i>Ortsbegehung mit der Firma Goetel</i> Vertreter der Stadt, des Ortsbeirates und der Firma Goetel werden in Kürze eine Ortsbegehung vornehmen und die ordnungsgemäße Wiederherstellung der Oberflächen, die im Rahmen der Verlegung der Glasfaserkabel aufgenommen worden waren, abnehmen.</p> <p>2.9 <i>Dorfplatz Quellentalstraße Ecke Borngasse</i> Nach Beobachtung des Ortsvorstehers wird der Dorfplatz im Bereich der Einmündung der Borngasse in die Quellentalstraße nach einem Gespräch mit den Anwohnern nicht mehr als Parkfläche genutzt. (Siehe Protokoll Nr. 03/24, Pkt. 3.8).</p> <p>2.10 <i>Die neue Liste offene Punkte / Mängel ist wie folgt zu ergänzen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - An einem Baum am Spielplatz 'Akazienweg' ist ein größerer Ast abgebrochen, der beim Herunterfallen spielende Kinder verletzen könnte. - Die Straßenlaterne am Abzweig der 'Neue Straße' von der 'Günsterbergstraße' steht nach wie vor schief. Es besteht die Gefahr, dass sie sich infolge Regen und Sturm weiter neigt oder kippt. (Siehe Protokoll Nr. 02/24, Pkt. 5.2). <p>2.11 <i>Lückenhafte Mobilfunkverbindungen</i> Ein Mobilfunkempfang ist im Bereich Quentel nach wie vor nur eingeschränkt möglich. Die Funklöcher sollten bis Ende des Jahres 2024 beseitigt sein. Nach Rücksprache mit Herrn Hampel wurde dem Ortsvorsteher erklärt, dass bisher in Hessisch Lichtenau nur ein Container an der Landesstraße nach Günsterode aufgestellt worden sei, um die Empfangsqualität in diesem Teilbereich zu verbessern. Zur besseren Übersicht folgen Auszüge aus Protokollen des Ortsbeirates, in denen das Thema Gegenstand der Sitzungen gewesen ist: <i>Auszug aus dem Protokoll 01/21, Pkt. 6.11:</i> Der Ortsbeirat weist bereits seit Jahren auf eine unzureichende Mobilfunkversorgung im Bereich Quentel hin. Etwa seit Mitte des Jahres 2020 gibt es ein Programm, über das die Aufstellung von Mobilfunkmasten / die Beseitigung</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p>Fortsetzung 2.11</p> <p>weißer Flecken im Mobilfunknetz gefördert wird. Kommunen, die durch Mobilfunk nicht flächendeckend versorgt werden, können einen Förderantrag stellen. Die Baukosten werden dabei zu 90% vom Land und zu 10% vom Mobilfunkanbieter getragen.</p> <p>Der Ortsbeirat bittet, den geschilderten Antrag einzureichen.</p> <p><u>Anmerkung:</u> Nach einem Bericht vom 10.05.2021 in der HNA, Ausgabe Kreis Kassel, hat die Industrie- und Handelskammer Kassel-Marburg (IHK) eine Funklochsuche entwickelt und ist dabei ein Kataster zu erstellen. Ein Online-Formular für die Meldung eines Funklochs ist unter ihk-kassel.de/funklochsuche zu finden.</p> <p><i>Auszug aus dem Protokoll 03/21, Pkt. 2.5:</i> Spätestens bis Ende des Jahres 2024 soll sich die Empfangsqualität von Mobilfunkverbindungen deutlich verbessern. Der Gesetzgeber hat die Anbieter verpflichtet, die Mobilfunknetze soweit zu modernisieren, dass auch in ländlichen Regionen schnelle Verbindungen und ein guter Empfang gewährleistet sind.</p>	
<p>3.</p> <p>3.1</p> <p>3.2</p> <p>3.3</p> <p>3.4</p>	<p>Arbeitskreise</p> <p><i>Friedhof</i> Georg Rauschenberg berichtet, dass mit der Firma Harras Land- und Forstservice noch geklärt werden muss, wann der Heckenschnitt entlang der Ackerfläche der Familie Fritsche und der Rückschnitt der Ulme erfolgen können. Ursprünglich sollten die Arbeiten im Zusammenhang mit der Demontage des Ballfangzaunes auf dem ehemaligen Sportplatz ausgeführt werden. Der Rückbau ist jedoch bereits erfolgt.</p> <p><i>Grillhütte</i> Peter Böttner berichtet, dass das Team Quentel im Herbst einen neuen Außenanstrich auftragen wird.</p> <p><i>Bürgerinitiative BI</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p> <p><i>Homepage</i> Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt kein Beitrag vor.</p>	
<p>4.</p> <p>4.1</p> <p>4.2</p> <p>4.3</p>	<p>Freiwilligentag 2024</p> <p>Treffen der Helfer ist am 21.09.2024, um 10:00 Uhr, am Dorfgemeinschaftshaus.</p> <p>Mit Hinweis auf die Arbeitssicherheit / Unfallschutz hat Michael Harras Bedenken geäußert, den Ballfangzaun im Beisein von Helfern zurückzubauen. Seine Firma hat daher die Demontage ohne weitere Hilfskräfte ausgeführt. Die Arbeiten sind bereits abgeschlossen. Ein Arbeitseinsatz im Rahmen des Freiwilligentages ist nicht mehr erforderlich.</p> <p><i>Geplante Tätigkeiten:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Die im ehemaligen Feuerwehrhaus gelagerten Bänke sollen nach Abschluss der Malerarbeiten nun wieder zusammengebaut werden. Das Aufstellen wird erst im Frühjahr 2025 erfolgen. - Kreisel am Ortsausgang ==> Unkraut beseitigen 	


TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
	<p>Fortsetzung 4.3</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dorflinde ==> Unkraut beseitigen - Schaukästen gegenüber der Linde ==> Neuer Anstrich - Bänke am Schwedenkreuz ==> Die Sitzgruppe wird im Frühjahr 2025 durch das Team Quentel erneuert. - Dorfgemeinschaftshaus ==> Regal im Vorratskeller abbauen und neues Regal montieren. <p><u>Anmerkung:</u> Der Keller neben der Damentoilette wird vom Förderverein und von Mietern des Dorfgemeinschaftshauses als Zwischenlager für Speisen und Getränke genutzt. Anlässlich des Freiwilligentages sollte das vorhandene, ca. 50 Jahre alte, Regal durch ein neues Systemregal ersetzt werden. Dieses wurde vor einigen Monaten erworben und in der Originalverpackung dort gelagert. Die hohe Feuchtigkeit führte dazu, dass die Regalbauteile innerhalb weniger Wochen komplett verschimmelt waren und entsorgt werden mussten. Im Gegensatz zu den auf der Südseite gelegenen Kellerräumen bestand bei dem Vorratskeller bisher keine Gefahr einer Schimmelbildung. Erst nach dem Einbau der neuen, 3-fach verglasten, Fenster ist eine Zunahme zu beobachten.</p> <p>Nur das Kippen der Fenster, wie in der Vergangenheit bereits angewiesen, wird nach Ansicht des Ortsbeirates nicht dazu führen, künftig weitere Schäden am Inventar und der Gebäudesubstanz zu vermeiden. Der Ortsbeirat bittet, die Ursache der Schimmelbildung kurzfristig festzustellen und geeignete Maßnahmen zu veranlassen.</p>	
<p>5.</p> <p>5.1</p> <p>5.2</p>	<p>Budget Ortsbeirat</p> <p>Dem Ortsbeirat steht ein Betrag in Höhe von 3.442,- EURO zur Verfügung. Das Geld muss bis 31.12. dieses Jahres ausgegeben sein. Über Einzelbeträge bis 250,- EURO kann der Ortsvorsteher nach den in der Richtlinie über die Verwendung der Budgetmittel für die Stadtteile der Stadt Hessisch Lichtenau geregelten Kriterien, ohne Zustimmung des Ortsbeirates, verfügen. Ausgaben über 250,- EURO müssen vom Ortsbeirat beschlossen werden. Für diese Beschlüsse ist keine öffentliche Ortsbeiratssitzung erforderlich.</p> <p>Vorschläge für die diesjährige Verwendung des o. g. Betrages:</p> <ol style="list-style-type: none"> a) Kauf eines Containers für Gartengeräte u. dgl., der an der Grillhütte aufgestellt werden soll. b) Kauf verschiedener Materialien im Zusammenhang mit der Renovierung des Dorfgemeinschaftshauses. c) Gewährung eines Betrages, der zusätzlich zu der Pauschale von 200,- EURO, die von der Stadt für die Ausrichtung des Adventsnachmittags zur Verfügung gestellt wird, verwendet werden soll. d) Anschaffung eines Spielgerätes (Basketballkorb o.ä.) für die Freifläche am Dorfgemeinschaftshaus. <p>Der Ortsbeirat beschließt die verfügbare Summe wie folgt aufzuteilen: Für die Punkte a) und b) werden jeweils 1.600,- EURO und für den Punkt c) 240,- EURO bereitgestellt. Die Investition in ein Spielgerät wird in das nächste Jahr verschoben.</p> <p>Abstimmung: 4 "JA"-Stimmen, 1-stimmig</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
<p>6.</p> <p>6.1</p> <p>6.2</p> <p>6.3</p> <p>6.3.1</p>	<p>Abstimmung mit den Vereinen</p> <p>Schaukästen Linde Ein Teil der Schaukästen am Pfarrsteg ist verschmutzt und wird von einzelnen Vereinen offensichtlich nicht mehr unterhalten. Zunächst soll geprüft werden, bei welchen Organisationen weiterhin oder künftig Interesse besteht, Beiträge in den Schaukästen zu veröffentlichen. Die Kästen werden bisher wie folgt genutzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sportverein Anlässlich der Jahreshauptversammlung soll geklärt werden, ob weiterhin Bedarf an einer Nutzung besteht. Schlüssel: - Schützenverein Nach Auskunft von Carsten Eberwein besteht bis auf Weiteres kein Bedarf an einer Nutzung. Schlüssel: - Freiwillige Feuerwehr Nach Auskunft von Markus Fischer wird die Feuerwehr den Kasten weiterhin nutzen. Schlüssel: Markus Fischer - Förderverein "Alte Schule" / VDK Beide Vereine haben Interesse, den Kasten weiterhin zu nutzen. Schlüssel: Ilse Blumenstein - Ortsbeirat Die Sitzungsprotokolle sollen auch weiterhin dort ausgehängt werden. Schlüssel: Peter Küllmer, Harald Sennhenn - SPD-Ortsverein Nach Auskunft von Peter Böttner besteht weiterhin Interesse an einer Nutzung. Schlüssel: Peter Böttner - Landfrauenverein Ob an der Nutzung des Kastens noch Bedarf besteht, muss noch geklärt werden. Schlüssel: Doris Heinemann <p>Renovierung DGH, weitere Projekte Nach Abstimmung mit Herrn Gundlach, Leiter Fachbereich 4 - Hochbau, Wohnen und Stadtplanung, beabsichtigt der Förderverein Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule" Quentel e.V. die Renovierung der beiden Mehrzweckräume. In diesem Zusammenhang sollen auch die Standarten der Vereine in drei zeitgemäßen Fahnschränken präsentiert werden. Nach einem Informationsgespräch mit Vereinsvertretern werden die Kosten je Vitrine ca. 750,- EURO betragen und sollen von dem jeweiligen Verein übernommen werden. Nachdem die Feuerwehr dem Vorhaben bereits zugestimmt hat, werden Sport- und Schützenverein bis Ende September 2024 klären, ob sie sich mit dem genannten Betrag an dem Vorhaben beteiligen werden.</p> <p>Georg Rauschenberg hat Bedenken gegen den Ersatz des alten Standartenschranks durch drei einzelne Schrankelemente. Er weist darauf hin, dass die neuen Schänke keine höhere Unfallgefahr oder Verletzungsrisiken darstellen dürfen als die bisherige Konstruktion.</p> <p>Termine 2024 / 2025</p> <p><i>Volkstrauertag</i> Der Ortsbeirat wird anlässlich des Volkstrauertages am 17. November an der</p>	

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
6.3.2	<p>Fortsetzung 6.3.1</p> <p>Gedenkveranstaltung auf dem Friedhof teilnehmen.</p> <p><i>Terminabsprache der Quenteler Vereine</i></p> <p>Am 12. Dezember findet unter der Leitung von Markus Fischer die Terminabstimmung der Quenteler Vereine für das Jahr 2025 statt.</p>	
7. 7.1	<p>7. Seniorennachmittag</p> <p>Am Samstag, dem 07.12.2024, wird der Adventsnachmittag für Bürger(innen), die das 65. Lebensjahr erreicht haben, ausgerichtet.</p> <p>Petra Beljung sagt zu, dass sie einen Teil des benötigten Kuchens zubereiten wird.</p>	
8. 8.1 8.2	<p>8. Sonstiges / Bürger haben das Wort</p> <p><i>Broschüre für Neubürger</i></p> <p>Sandra Sennhenn stellt den aktuellen Stand der Broschüre für Neubürger vor. Unter dem Kapitel "Örtliche Vereine" werden noch Beiträge über den Förderverein Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule" e.V., den SPD-Ortsverein und die Jagdgenossen / Waldinteressenten ergänzt.</p> <p>Das Kapitel "Gewerbebetriebe" wird noch um das Ferienhaus an der Linde und um die Ferienwohnungen Rauschenberg erweitert.</p> <p><i>Parksituation vor dem Haus Quellentalstraße 25</i></p> <p>Petra Beljung erklärt, dass die Gästezahl des Cafés in letzter Zeit stark zugenommen habe und dadurch der Parkverkehr an der Quellentalstraße problematisch geworden sei.</p> <p>Der Ortsvorsteher schlägt vor, das Ordnungsamt bei der Suche nach geeigneten Lösungen mit einzubinden. Er bietet an, die Parkplätze auf dem Firmengelände der Optima Schlafsysteme Schubert GmbH an Wochenenden für die Besucher des Cafés zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Weitere Parkmöglichkeiten bestehen vor dem Kinderspielplatz am Akazienweg. Über die Borngasse ist das Café von dort auf kurzem Wege fußläufig erreichbar.</p>	

Der Ortsvorsteher schließt um 21:50 Uhr die Sitzung.

Die als "Anmerkung" gekennzeichneten Hinweise waren in der vorliegenden Form nicht Gegenstand der Ortsbeiratssitzung. Sie dienen nur der Information.




 F. Blumenstein
 (Ortsvorsteher)



 P. Küllmer
 (Schriftführer)

TOP	Themen	Zuständiger Fachbereich
-----	--------	----------------------------

Protokollbegutachter:



S. Sennhenn



G. Rauschenberg

Anlage: - Mängelliste, Stand 14.05.2024

(2 Seiten)